RheinlandPfalz
LANDESAMT FÜR GEOLOGIE
UND BERGBAU

Mainz, 11.03.2022

Stellenangebot des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz

In der Abteilung 2 - Geologie des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz in Mainz ist zum 01.04.2022 die unbefristete Stelle

eines Geowissenschaftlers/einer Geowissenschaftlerin im Referat 2.1 Geologie und Rohstoffe

zu besetzen.

Bewerbungsfrist läuft bis 31.03.2022.

1. Stellenumfang / Befristungsdauer

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle mit 39 Wochenstunden für Tarifbeschäftigte regelmäßiger Arbeitszeit. Die Stelle ist teilzeitfähig, soweit die vollumfängliche Aufgabenwahrnehmung sichergestellt werden kann.

2. Stellenbewertung / Eingruppierung /Besoldung

Die Einstellung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen im Beamten- oder Beschäftigungsverhältnis auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder nach EG 13 TV-L. Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung von Qualifikation und Berufserfahrung.

3. Organisatorische Anbindung

Abteilung 2: Geologie

Referat 2.1: Geologie und Rohstoffe

4. Aufgaben

Im Fachgebiet Geologie - Referat 2.1 Geologie und Rohstoffe - ist die unbefristete Stelle eines Geologen/einer Geologin für Strukturgeologie und das Tertiär in Rheinland-Pfalz zu besetzen.

Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Ansprechpartner für:
  - strukturgeologische Fragestellungen in Rheinland-Pfalz

  - regionalgeologische Fragen im Verbreitungsgebiet tertiärer Gesteine (Sedimente und Vulkanite) in Rheinland-Pfalz,
- Umsetzung GeolDG:
  - die Erarbeitung neuer und die digitale Überarbeitung vorhandener geologischer Datengrundlagen (Punkt- und Flächendaten)
  - Erhebung von geowissenschaftlichen Daten im Gelände zur Überprüfung digitaler Überarbeitungen und Aktualisierung der Kartenbefunde,
  - Betreuung, Qualitätsprüfung und Integration der Ergebnisse von Aufträgen durch Fremdvergaben
  - Systematische Erfassung geologischer Daten in den Beständen des LGB, die vor Inkrafttreten des GeolDG zur Verfügung gestellt wurden (z.B. Altdaten in Gutachtendatenbank),
- Aufbau und Pflege des Fachinformationssystems Geologie,
- Mitarbeit in der AG Fachinformationssysteme/Integrierte geowissenschaftliche Landesaufnahme,
- Bereitstellung geologischer Informationen als Basis und Voraussetzung für fachspezifische Stellungnahmen der angewandten Disziplinen im LGB.

5. Formale Voraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium mit Diplom-Prüfung oder Master-Abschluss der Fachrichtung Geologie/Geowissenschaften, Dissertation von Vorteil.

6. Aufgabenbezogene Kompetenzen

Folgende Kenntnisse werden vorausgesetzt:

- fundierte Kenntnisse zur Strukturgeologie
- fundierte Kenntnisse zum Tertiär
- fundierte Kenntnisse zur regionalen Geologie und Gebirgsbau von Südwestdeutschland
- Kenntnisse zur regionalen Geologie und Tertiär-Stratigraphie von Rheinland-Pfalz, insbesondere zur Geologie und Tektonik des Westerwaldes, des Mainzer Beckens und des Oberrheingrabens
- Erfahrungen bei geologischen Geländearbeiten und Kartierungen
- fundierte DV-Anwendungskenntnisse in GIS- und Datenbanksystemen (z.B. ArcGIS, GoCAD/MOVE, GeODin)
- sichere Beherrschung der Standard-Office-Anwendungen.

7. Persönliche Kompetenzen

- gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- Fähigkeit zu selbständiger fachtechnischer und administrativer Arbeit, soziale Kompetenz und Kommunikationsfähigkeit, Überzeugungskraft, ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten, Durchsetzungsvermögen sowie persönliches Engagement
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte schnell zu erfassen und zu beurteilen
- Bereitschaft, sich in unterschiedliche Themenstellungen einzuarbeiten
- selbstständige und eigenverantwortliche, engagierte Arbeitsweise
- Verhandlungsgeschick sowie freundliches, professionelles Auftreten
- Organisations- und Koordinationstalent, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Flexibilität und Belastbarkeit

- überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft und körperliche Tauglichkeit zur Übernahme von Außendiensten
- Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B (ehemals Klasse 3)
- Fremdsprachenkenntnisse (Fachspezifisches Englisch).

8. Gleichstellung / Frauenförderung / Berücksichtigung Schwerbehinderter

Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder der sexuellen Identität. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

9. Bewerbungsfrist / weitere Information

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als unbeglaubigte Kopien oder per E-Mail ein, da eine Rückgabe der Unterlagen aus Kostengründen nicht erfolgt. Die datenschutzgerechte Vernichtung wird nach Abschluss des Verfahrens garantiert.

Bewerbungs- oder Reisekosten können nicht übernommen werden.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sowie elektronische Bewerbungen (bitte als zusammenhängende Datei) richten Sie bitte an das

Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz
Emy-Roeder-Str. 5
55129 Mainz

Bewerbungen per elektronischer Post können im Format pdf unter der Adresse

bewerbung@lgb-rlp.de

eingereicht werden.

Für weitere Informationen stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung: Für fachliche Fragen Herr Dr. Weidenfeller (06131 / 9254 – 242) oder Herr Dr. Dreher (06131 / 9254-311); für tarifrecht-/besoldungsrechtliche Fragen Herr Müller (06131 / 9254 - 102).

Mit der Abgabe Ihrer Bewerbung willigen Sie in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Nach den Datenschutzbestimmungen werden Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Auf Grund der seit Mai 2018 geltenden Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten. Wir verweisen dazu auf folgenden Link:

https://www.lgb-rlp.de/fileadmin/service/lgb_downloads/allgemeines/eu-datenschutzgrundverordnung_informationen_gemaess_art_13_ds-gvo.pdf

Sie erhalten **eine Eingangsbestätigung** per E-Mail.